

## Sommer-Cup mit Topteams

**Fußball:** Blitzturnier in Fürstenberg von Dienstag bis Samstag. Interessante Paarungen ausgelost

■ **Fürstenberg (nw).** In dieser Woche richtet der MTV Fürstenberg sein Blitzturnier um den „Allersheimer-Sommer-Cup“ aus. Es ist die 12. Auflage des Vorbereitungsturniers. „Das Turnier erfreut sich immer größerer Beliebtheit, so dass man sogar interessierten Mannschaften absagen musste, da das Teilnehmerfeld schon vor dem angegebenen Anmeldeabschluss komplett war“, berichtet Achim Helm.

In diesem Jahr nehmen 12 Mannschaften aus den Sportkreisen Höxter und Holzminnen teil. Den Auftakt macht am Dienstag, 11. Juli, der immer ambitionierte Nachbar FC 08 Boffzen, der sich schon zweimal (zuletzt 2010) in die Siegerliste eintragen konnte. Im Duell mit dem TuS Lütmarßen und SV Kollerbeck befindet sich die Gröne-Elf sicher in der Favoritenrolle. Beim Gastgeber freut man sich auf das Wiedersehen mit Ex-Coach Andreas Niemann, der jetzt beim SV Kollerbeck an der Linie steht.

Mittwoch greift der ausrichtende MTV Fürstenberg ins Geschehen ein. Mit dem TuS Lühtringen sowie dem aufstrebenden SSV Würgasen bildet das Team von Werner Müllers eine ausgeglichene Gruppe, in der alle drei Teams für den Einzug in die Finalrunde in Frage kommen. Beim MTV gilt es fünf neue Spieler zu integrieren.

Donnerstag spielt die Reserve von Landesligist SpVg. 20 Brakel das Zünglein an der Waage. Die beiden stärker einzuschätzenden Mannschaften des MTV Bevern und Pokalverteidiger FC Weser werden voraussichtlich den Gruppensieger unter sich ausmachen. Die Mannschaft von Ex-Profi Heiko Bonan will als erste Mannschaft in der Historie des Turniers den Erfolg aus dem Vorjahr wiederholen. Der MTV Bevern stieg nur ein Jahr nach dem Aufstieg wieder aus der Bezirks- in die Kreisliga ab. Ähnlich wie in Westfalen klappt

leistungsmäßig wohl eine große Lücke zwischen den beiden Ligen.

Brakel II scheiterte erst in der Relegation am Aufstieg ins Oberhaus des Kreises, will aus der unglücklichen Niederlage aber gestärkt hervorgehen und in diesem Jahr mit aller Macht den Aufstieg.

Auch am Freitag wartet auf die Zuschauer eine sehr interessante Gruppe. Lange Zeit sah es in der letzten Saison so aus, als würden die Fusionierten vom SV Brenkhäusen/Bosseborn die Kreismeisterschaft und damit die Rückkehr in den Bezirk feiern können. Doch am Ende ging den Schützlingen von Trainer Sebastian Schwedhelm förmlich die Luft aus und mit fünf Niederlagen auf der Zielgeraden musste man dem VFR Borgertrich den Vortritt lassen.

Von allen Teilnehmern am „Allersheimer-Sommer-Cup“ haderte der FC Stahle am Ende wohl am meisten mit den Umständen, weil die stattliche Zahl von 38 Punkten nicht zum Verbleib in der Bezirksliga reichte und man als 15. in der 18er Staffel schließlich wegen des schlechteren Torverhältnisses absteigen musste. Norbert Dölitzsch hat seine Schützlinge aber längst wieder aufgebaut und strebt den sofortigen Wiederaufstieg an.

Beide Teams gehören in der Kreisliga A in der neuen Saison zu den Topfavoriten. Die Außenseiterrolle nimmt der südliche Nachbar, der MTV Derental ein, der glücklich den Verbleib in der 1. Kreisklasse feierte, was er auch im nächsten Spieljahr anstrebt.

Nur die Sieger der vier Vorrundengruppen qualifizieren sich für die Finalrunde am Samstag. Das erste Halbfinale der beiden Gewinner der Gruppen A und B wird um 14 Uhr angepfiffen. Es folgt das Duell der Gruppensieger C und D. Gegen 17.30 Uhr wird die Entscheidung gefallen sein. Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt.

## Großes Interesse am Tennissport geweckt

**Tennis:** Schulaktionen in Bad Driburg wurden erfolgreich abgeschlossen

■ **Bad Driburg (is).** Viele Tennisvereine machen sich Sorgen um den Nachwuchs und haben immer wieder neue Aktionen zur Mitgliederwerbung durchgeführt. So auch der TC Bad Driburg, der 240 Mitglieder hat und davon 60 Kinder und Jugendliche im Verein trainiert und betreut. „In den letzten Jahren haben wir die Kinder zum Schnuppertennis auf unsere Anlage

eingeladen, mit mehr oder weniger guten Resonanz. Dieses Jahr sind wir mit unseren Trainern in die Schule gegangen und haben dort Tennisunterricht angeboten, und das war sehr erfolgreich und hat einen unglaublichen Anklang gefunden“, erläuterte der 1. Jugendwart Thorsten Niebuhr, die Aktionen. „Nun haben sich schon über 30 Kinder für weiteres Training angemeldet, so dass wir im nächsten Jahr sicher einen Mitgliederzuwachs bekommen“, äußerte sich der Club-Präsident Bastian Sommer zufrieden. „Wir haben von der Tennisschule Bergmann aus Lemgo zwei Trainer verpflichtet, die sehr gut mit den Kindern arbeiten und sehr beliebt sind“, freut sich die 2. Jugendwartin Jessica Nolte über den Aufwind in der Jugendabteilung. Aber auch der 18-jährige Thorben Niebuhr, der als Jugend-Kreismeister ein großes Vorbild für die Jugendlichen ist, hat vor einem Jahr seinen Trainerschein gemacht und betreut einige Jugendgruppen.



**Zufriedener Vorstand:** (v.l.) Thorsten Niebuhr, 1. Jugendwart und Club-Präsident Bastian Sommer freuen sich über den zu erwartenden Mitgliederzuwachs. FOTO: INGE STEGNJAIC

## Zwei Paderborner brechen die Rekorde

**Triathlon:** Vereingespänn aus Neuenheerse richtet dritten Triathlon aus. Streckenrekorde bei den Männern und Frauen auf der Halbdistanz sind gebrochen. Die Veranstalter lobten das gestiegene sportliche Niveau

Von Jonas Gröne

■ **Neuenheerse.** Schwimmen, Radfahren und Laufen: In dieser Reihenfolge versuchten sich rund 52 Athleten in der Halbdistanz beim Triathlon in Neuenheerse. Die Schnellsten kamen in diesem Jahr aus der Paderstadt. Roman Reeschke und Leonie Cramer dominierten die Königsdisziplin mit neuen Streckenrekorden beim Triathlon. Weiterhin starteten noch Sportler in der Jedermann-Disziplin, bei den Kindern und Familien sowie im Team. Die Veranstalter lobten das gestiegene sportliche Niveau zum Vorjahr.

Schon beim Schwimmen polarisierten die Paderborner am Eggebad in Neuenheerse in der Halbdistanz: Die 20-jährige Studentin Leonie Cramer ließ bereits auf der ersten Geraden ihre Mitstreiter hoffnungslos hinter sich. Bei den Zuschauern avancierte sich die Paderbornerin dadurch augenblicklich zum Favoriten der Frauen. Cramer schwamm für die 1. Mannschaft des Paderborner Schwimmvereins. Jetzt musste sich die Sportstudentin nur noch auf dem Rad und im Laufen beweisen. Eigentlich sind das nicht ihre Disziplinen, denn Cramer schnürte erst vor einem Monat zur Vorbereitung die Laufschuhe: „Ich bin eigentlich im Wasser zu Hause, aber meine Mutter ist letztes Jahr mitgelaufen und ich hatte mir vorgenommen, dieses Jahr unbedingt dabei zu sein. Ich wollte mal was anderes machen“, lässt Cramer ihren Ehrgeiz anklängen. Ob sich die Paderbornerin mit ihrer rekordhaltigen Zeit von 1:15:45 am Ende das oberste Treppchen sichern würde, war noch lange Zeit fraglich. Einige Favoriten, darunter die Titelverteidigerin Gabi Menke, waren noch im Einsatz. Auch Cramer wollte den Morgen nicht vor dem Abend loben, doch letztlich hatte sie die Spitzzeit von Menke (1:26:48) um mehr als zehn Minuten unterboten. Cramer fühlte sich gut: „Gerechnet habe ich damit nicht. Es hat Spaß gemacht“, bilanziert die Paderbornerin. Ebenfalls das Treppchen erreichten Anja



**Starker Wettbewerb:** Bei den Männern siegte auf der Halbdistanz der Paderborner Roman Reeschke (m.). Die Brüder Alexander Hötte (l.) und Felix Hötte lieferten einen starken Wettkampf ab. FOTOS: JONAS GRÖNE



**Podest knapp verpasst:** Mit einer Zeit von 1:12:17 verpasste Jürgen Rustemeier als Vierter knapp das Podest.



**Siegerin bei den Frauen:** Auf der Halbdistanz siegte die starke Schwimmerin Leonie Cramer (l.) vor Anja Lippert.



**Schnell unterwegs:** Anja Lippert holte auf der Halbdistanz beim Radfahren Zeit auf. Sie wurde am Ende Zweite.

Lippert (1:30:07) sowie Fabienne Wecker (1:30:41).

Auch das Wetter spielte mit, denn die Athleten konnten auf angenehme Temperaturen und Sonnenschein setzen. Mit Sonnenbrille zeigte sich auch der Sportdozent Roman Reeschke glücklich, der bei den Männern mit einer sensationellen Zeit von 1:06:40 ab-

räumte. Reeschke, der beim Paderborner Schwimmverein als Trainer fungiert, hatte sich von Cramer zur Teilnahme überreden lassen. Bereut hatte er es nicht: „Ich hatte Lust auf den Triathlon. Am Ende hat es sich gelohnt“, freut sich Reeschke. Lars Koch hätte seinen Titel aus dem Vorjahr gerne verteidigt (1:11:09). Er

musste krankheitsbedingt aussetzen. Das Treppchen teilte sich der Paderborner mit einem Neuenheeser Eigengewächs: Die Brüder Felix und Alexander Hötte lieferten sich auf den letzten Metern noch einen Zweikampf. Zwei Sekunden schneller war am Ende Felix Hötte mit 1:09:41. Neben frischen Sommer-

## Die „Zweite“ des SV Bredenborn überrascht

**Tennis:** Der SV Bredenborn II wird Kreismeister bei den Juniorinnen U15.

Die dritte Mannschaft siegt bei den 2er-Mannschaften gegen den TC Daseburg

■ **Kreis Höxter/Bredenborn (is).** Die Tennisabteilung des SV Bredenborn zählt nun 63 Mitglieder und davon sind 32 unter 18 Jahre, die in sechs Mannschaften am Punktspielbetrieb teilnehmen. Bei den Mädchen in der Altersklasse U15 gingen sogar drei Teams an den Start. Gleich im ersten Meisterschaftsspiel war die Überraschung perfekt.

Unerwartet siegte im Vereinsduell der Tennis-Juniorinnen U15 die zweite Mannschaft des SV Bredenborn. Dabei lief alles normal, denn die 1. Mannschaft ging mit den Siegen Anna-Maria Reinold, Giuliana Ernst und Mara Kluge, die für Alea Hecker Ersatz spielte, 3:1 in Führung. Nur Nena Grothe erkämpfte mit dem Sieg über Renée Korn im Match-Tiebreak 10:8 einen Punkt für die „Zweite“. Im Doppel fiel dann die Entscheidung. Jeweils im Match-Tiebreak siegten Greta Lesch/Mareen Wolff sowie Nena Grothe und Pia Brinkmann, die für

Elisabeth Ditte Ersatz spielte. Die Überraschung war perfekt, denn für die Doppel gibt es neuerdings zwei Punkte und somit stand Bredenborn II mit 5:3 als Sieger fest. Es folgten jeweils 8:0-Siege über den TC

Willebadessen und den TC Dringenberg reichte ein Unentschieden für die Tabellenführung. Der SV Bredenborn I folgte auf Platz zwei. Die dritte Mannschaft sieg-

te bei den 2er-Mannschaften. Leider gab es nur zwei Teams. Im Hin- und Rückspiel machten Mara Kluge, Pia Brinkmann und Antonia Stolte gegen den TC Daseburg mit zwei 3:1-Siegen alles klar.



**Strahlende Siegerinnen:** Der SV Bredenborn II wird Mannschafts-Kreismeister bei den Juniorinnen U15 vor dem SV Bredenborn I. FOTO: INGE STEGNJAIC

## Staffeltag der Fußballfrauen

■ **Kreis Höxter (nw).** Der Staffeltag für den Frauenfußball im Kreis Höxter findet am Donnerstag, 13. Juli, um 19 Uhr im Vereinsheim in Steinheim (Schützenplatzallee 2) statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch der Kreispokal ausgelost. Hierbei handelt es sich um eine Pflichtveranstaltung, teilte Petra Block, Staffeld- und Pokalspielleiterin der Frauen, mit.

## Lehrgang für Schiedsrichter

■ **Kreis Höxter (um).** Schiedsrichter werden immer gesucht im Fußballkreis Höxter. Waren es vor drei Jahren noch 114 Unparteiische, sind es nun nur noch 95. Ein Anwärterlehrgang im Frühjahr kam nicht zustande, aber für den neuen Lehrgang, der am 25. August startet und eine Woche dauert, hat Schiedsrichter-Chef Marcel Rehmann bereits fünf Anmeldungen.